

Basis Geschäftsbedingungen der Deutsche Post Adress GmbH & Co. KG

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Geschäftsbedingungen gelten ergänzend für alle Verträge über Lieferungen und Leistungen zwischen der Deutsche Post Adress GmbH & Co. KG, Am Anger 33, D-33332 Gütersloh, nachfolgend Post Adress genannt und ihren Vertragspartnern (Kunden), soweit einzelvertraglich oder in unseren Spezial-AGB (z.B. für die Nutzung von *POSTADDRESS MOVE*) keine Regelung erfolgt ist. Die AGB sind für den B2B-Bereich konzipiert, also für natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts mit uns in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Mit vertraglicher Einbeziehung unserer AGB versichert und garantiert unser Kunde, dass diese Voraussetzungen vorliegen.
- 1.2 Wir behalten uns vor, die AGB im zumutbaren Umfang zu ändern. Geänderte AGB erlangen Gültigkeit mit Ihrer Veröffentlichung unter der Internetadresse www.postaddress.de für alle ab diesem Zeitpunkt in Anspruch genommenen Leistungen der Post Adress.
- 1.3 Einkaufsbedingungen unserer Kunden verpflichten uns nur, wenn wir sie ausdrücklich schriftlich anerkannt haben. Sich widersprechende allgemeine Vertragsbedingungen sind unwirksam, unabhängig vom Zeitpunkt ihrer vertraglichen Einbeziehung. Im Zweifel gilt das Gesetz.

2. Vertragsschluss

- 2.1 Der Vertrag kommt mit dem Zugang unserer Auftragsbestätigung oder durch bereits zuvor erfolgte Inanspruchnahme und Durchführung unserer Leistung, auch in Teilen, selbst oder durch andere, zustande. Die Auftragserteilung sowie Erweiterungen oder Ergänzungen des Leistungsumfanges sind nur verbindlich, wenn sie auf einem dauerhaften Datenträger erfolgen.
- 2.2 Wir behalten uns vor, von geschlossenen Verträgen bis zur Erbringung der von Post Adress geschuldeten Leistungen oder Lieferungen zurückzutreten. In diesem Fall hat der Kunde nur das Recht, bereits von ihm erbrachte Leistungen erstattet zu bekommen. Darüber hinausgehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche, sind ausgeschlossen.

3. Liefertermine

- 3.1 Von uns genannte Termine sind Plantermine. Sie bezeichnen in aller Regel die Woche, in der die beauftragte Lieferung/Leistung (normalen Geschäftsverlauf vorausgesetzt) von uns erbracht wird. Keinesfalls handelt es sich um Fixtermine im Sinne des HGB.

POSTADDRESS

Basis Geschäftsbedingungen der Deutsche Post Adress GmbH & Co. KG

- 3.2 Vereinbarte Liefertermine bezeichnen den Zeitpunkt der Übergabe der körperlichen Gegenstände an das Transportunternehmen bzw. den Beginn unserer Leistung oder Datenübermittlung.
- 3.3 Verzögerungen, die von unserem Kunden oder seinen Erfüllungsgehilfen zu vertreten sind (zum Beispiel Änderungswünsche, verspätete Anlieferung oder Rücksendung von Katalogen und/oder Materialien, mangelhaft angelieferte Daten oder Daten, die nicht verarbeitbar sind), führen dazu, dass sich der Liefer- bzw. Leistungstermin um einen entsprechenden Zeitraum nebst angemessener Anlaufzeit verschiebt. Einen Anspruch auf vorrangige Bearbeitung solcher Aufträge hat der Kunde nicht.
- 3.4 Höhere Gewalt, Arbeitskämpfe (Streik, Aussperrung) sowie sonstiges unverschuldetes Unvermögen auf unserer Seite oder auf Seiten unserer Erfüllungsgehilfen/Vorlieferanten führen dazu, dass sich Liefer- bzw. Leistungstermine mindestens um die Dauer der Behinderung verlängern.
- 3.5 Überschreitet die Verzögerung einen Zeitraum von mehr als drei Monaten, ist der Kunde zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.
- 3.6 Etwaige Schadensersatzansprüche des Kunden wegen verspäteter Lieferung oder Leistung (Verzögerungsschaden) beschränken sich für die Zeit unseres Verzuges je vollendeter Woche auf 0,5 %, maximal jedoch auf 5 % des von der Verzögerung betroffenen Auftragswertes (netto). Damit sind sämtliche Schadensersatzansprüche aus Verzug oder verzugsbedingtem Interessefortfall abgegolten. Dieses gilt nicht, sofern Post Adress, ihre Vertreter oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben.

4. Datenverarbeitung, Nutzungsrechte, Eigentumsvorbehalt

- 4.1 Soweit wir für den Kunden personenbezogene Daten verarbeiten, werden wir lediglich als Auftragsdatenverarbeiter im Sinne des BDSG tätig. Speichernde Stelle ist der Kunde. Diese personenbezogenen Daten werden nur nach seiner Weisung verarbeitet. Insoweit steht uns der Kunde für die rechtmäßige Erfassung und Speicherung der personenbezogenen Daten ein. Er stellt uns von Ansprüchen Dritter, die uns aus weisungsgemäßer Verarbeitung entstehen, frei.
- 4.2 Die Einräumung urheberrechtlicher oder sonstiger Nutzungsrechte an von uns gelieferten Arbeiten (Entwürfe, Texte, Skizzen, Grafiken, Dokumentationen, spezielle Produktionstechniken, Programme etc.) erfolgt nur im Rahmen des jeweiligen konkreten Vertragszweckes. Die Einräumung darüber hinausgehender urheberrechtlicher oder sonstiger Nutzungsrechte bedarf einer gesonderten vertraglichen Vereinbarung. Werkbearbeitungen oder

POSTADRESS

Basis Geschäftsbedingungen der Deutsche Post Adress GmbH & Co. KG

Übersetzungen bedürfen unserer Zustimmung. Nutzungsrechte an Arbeiten, die bei Beendigung des Vertrages noch nicht bezahlt sind, verbleiben vollumfänglich bei uns bzw. fallen an uns zurück.

- 4.3 Gelieferte Ware oder sonstige Vertragserzeugnisse bleiben bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises unser Eigentum. Sofern wir den Eigentumsvorbehalt geltend machen, gilt das nur dann als Rücktritt vom Vertrag, wenn wir dies ausdrücklich schriftlich erklären. Das Recht des Kunden, die Vorbehaltsware zu besitzen, erlischt, wenn er seine Verpflichtungen aus diesem oder einem anderen Vertrag mit der Post Adress nicht erfüllt. Von einer Pfändung oder sonstigen Beeinträchtigung durch Dritte muss uns der Kunde unverzüglich benachrichtigen. Übersteigt der Wert der bestehenden Sicherungen die gesicherten Forderungen insgesamt um mehr als 10 %, werden wir auf Verlangen des Kunden die Freigabe von Sicherheiten erklären.

5. Mitwirkung des Kunden

- 5.1 Der Kunde stellt sicher, dass alle erforderlichen Mitwirkungshandlungen seinerseits oder seiner Erfüllungsgehilfen rechtzeitig, im erforderlichen Umfang und für uns kostenlos erbracht werden.
- 5.2 Der Kunde stellt uns insbesondere die zur Erfüllung des Auftrages notwendigen Informationen, Daten und sonstige Materialien unverzüglich zur Verfügung.
- 5.3 Datenträger, die uns der Kunde zur Verfügung stellt, müssen inhaltlich und technisch einwandfrei und vom Kunden auf Virenfreiheit hin überprüft sein. Andernfalls ersetzt uns der Kunde den aus der Benutzung dieser Datenträger entstehenden Schaden und stellt uns von etwaigen Ansprüchen Dritter frei.

6. Zahlung

- 6.1 Das an Post Adress zu leistende Entgelt wird sofort mit Vertragsschluss in bar ohne Skontoabzug fällig.
- 6.2 Ist eine vorzeitige Beendigung des Vertrages nicht von uns zu vertreten oder hat der Kunde Leistungen bestellt, aber nicht in Anspruch genommen, erhalten wir 60 % des für die noch nicht ausgeführten Leistungen vereinbarten Entgelts. Der Nachweis, dass wir geringere ersparte Aufwendungen hatten, bleibt uns vorbehalten; der Kunde kann den Nachweis führen, dass uns kein Schaden entstanden ist oder höhere Aufwendungen erspart worden sind.

Basis Geschäftsbedingungen der Deutsche Post Adress GmbH & Co. KG

- 6.3 Der Kunde ist verpflichtet, das von ihm zu leistende Entgelt von dem Zeitpunkt an mit 5 % p.a. zu verzinsen, von welchem er unsere Leistung nutzen kann, sofern und solange dieses Entgelt nicht gestundet ist (Nutzungszinsen).
- 6.4 Der Kunde kommt bei Nichtzahlung trotz Fälligkeit in Verzug, wenn a) die Leistungszeit nach dem Kalender bestimmt war, b) Post Adress den Kunden nach Fälligkeit mahnt oder c) auch ohne Mahnung 30 Tage nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung oder einer gleichwertigen Zahlungsaufforderung der Post Adress. Bei Zahlungsverzug des Kunden ist Post Adress berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz nach zu verlangen. Kaufmännische Fälligkeitszinsen können in gleicher Höhe verlangt werden.
- 6.5 Alle Forderungen der Post Adress werden sofort fällig gestellt, wenn die Zahlungsbedingungen nicht eingehalten oder Post Adress Umstände bekannt werden, die geeignet sind, die Kreditwürdigkeit des Kunden zu mindern. Post Adress ist in diesen Fällen auch berechtigt, noch ausstehende Leistungen nur gegen Vorauszahlung auszuführen oder angemessene Sicherheitsleistung zu verlangen.
- 6.6 Enthalten Preise der Post Adress keine Angaben zur Mehrwertsteuer, dann gilt die Preisangabe als Nettopreis, zu dem die jeweils gültige Mehrwertsteuer hinzuzusetzen ist.

7. Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht

- 7.1 Der Kunde kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen gegenüber Forderungen der Post Adress aufrechnen.
- 7.2 Der Kunde kann nur ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen, das auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

8. Gewährleistung

- 8.1 Wir sind verpflichtet, die uns übertragenen Leistungen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes zu erbringen. Der Kunde hat Mängel der Leistung - auch das Fehlen zugesicherter Eigenschaften - unverzüglich nach Entdecken unter sofortiger Einstellung etwaiger Bearbeitung schriftlich zu rügen. Rügen offensichtlicher Mängel sind mit Abnahme oder nach Ablauf von 4 Werktagen seit Ingebrauchnahme der Leistung ausgeschlossen.
- 8.2 Bei berechtigter unverzüglicher Mängelrüge nehmen wir die mangelhafte Leistung, soweit möglich, zurück und erbringen stattdessen eine einwandfreie

Basis Geschäftsbedingungen der Deutsche Post Adress GmbH & Co. KG

Leistung. Unter angemessener Berücksichtigung der Interessen des Kunden sind wir auch berechtigt, den Minderwert zu ersetzen oder nachzubessern.

- 8.3 Kommen wir unserer Ersatzlieferungs- oder Nachbesserungspflicht nicht oder nicht vertragsgemäß nach, steht dem Kunden nach seiner Wahl nur das Recht zur Herabsetzung der Vergütung oder zur Rückgängigmachung des Vertrages zu.

9. Haftung

- 9.1 Post Adress haftet gemäß der Haftungsbestimmung in den jeweiligen Einzelverträgen. Nachrangig gilt ergänzend folgendes: Die Leistungsbeschreibung unserer Produkte und Dienstleistungen, die Angabe des gestatteten Verwendungszwecks und unsere werblichen Aussagen in diesem Zusammenhang stellen keine Eigenschaftszusicherungen dar. Wenn wir ausdrücklich bestimmte Produkteigenschaften zusichern, dann wird für deren Fehlen verschuldensunabhängig gehaftet. Für Mangelfolgeschäden wird nur gehaftet, soweit sie vom Zweck der Eigenschaftszusicherung erfasst werden. Für entgangenen Gewinn wird nicht gehaftet.
- 9.2 Wir haften für Schäden an Rechtsgütern des Kunden nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten, auch von Erfüllungsgehilfen. Die Haftung ist auf solche unmittelbare typische Schäden und einen solchen typischen Schadensumfang begrenzt, die für uns bei Inanspruchnahme unserer Leistungen vernünftigerweise voraussehbar waren. Sie beträgt bei fahrlässigem Handeln im Einzelfall höchstens das 10fache des jeweiligen Transaktionswertes (netto), aber nicht mehr als 25.000,00 €.
- 9.3 Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) durch uns oder unsere Erfüllungsgehilfen wird bei jedem Verschulden gehaftet. Auch in diesem Fall ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischer Weise eintretenden Schaden begrenzt.
- 9.4 Dem Kunden ist bekannt, dass für alle Teilnehmer im Übertragungsweg des Internets auch bei Anwendung einer SSL-Verschlüsselung kein vollständiger Schutz dagegen besteht bzw. bestehen kann, dass Dritte von in Übermittlung befindlichen Daten ohne Berechtigung Kenntnis erlangen. Dieses Risiko nimmt der Kunde in Kauf.
- 9.5 Wir haften für Datenverluste des Kunden, wenn wir oder unsere Erfüllungsgehilfen diese Datenverluste grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht haben und der Kunde durch eine eigene Datensicherung vor Anlieferung der Daten sichergestellt hat, dass die Daten mit vertretbarem

Basis Geschäftsbedingungen der Deutsche Post Adress GmbH & Co. KG

Aufwand rekonstruiert werden können. Ändern sich die Datenbestände des Kunden, hat er auch diesbezüglich eine Datensicherung durchzuführen.

- 9.6 Bei höherer Gewalt und unvorhergesehenen Ereignissen, die wir nicht zu vertreten haben und die Einschränkungen oder die Einstellung unseres Geschäftsbetriebs erforderlich machen, sind wir für die Dauer der Behinderung sowie eine angemessene Anlaufzeit von der Pflicht zur Leistung befreit. Höherer Gewalt stehen Feuer, Streik, Aussperrung, Ausfall von Fernmeldesystemen und sonstige Umstände gleich, die wir nicht zu vertreten haben und die unsere Leistungen wesentlich erschweren oder unmöglich machen und zwar gleichermaßen, ob sie bei uns oder einem unserer Erfüllungsgehilfen entstanden sind.

10. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

10.1 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

10.2 Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Gütersloh.

General Terms of Business for Data Matching using *POSTADDRESS CLEAN*

I. General terms for data matching using *POSTADDRESS CLEAN*

§ 1 Scope

The terms of usage of Post Adress apply exclusively. Any conflicting terms of the Client are not valid. If Post Adress should provide services in whole or in part without express objection, this shall not be deemed to be an acknowledgement of such terms.

§ 2 Conclusion of the Agreement

The Agreement will be concluded upon the acceptance of the order by Post Adress. Acceptance should be confirmed in writing. Countersignature on the offer is sufficient for this purpose.

The Client will keep safe all passwords provided to it by the Service Provider for the purpose of online usage, and the Client will not supply the same to third parties. The Client is responsible for any misuse.

§ 3 Pre-requisites for data matching

The data matching may only be undertaken at the Post Adress Service Provider specified overleaf. This requires that the Client provide to the said Service Provider the address data for matching, either offline or online.

§ 4 Monitoring rights of Post Adress / Contractual penalty

1. Post Adress is entitled to verify the observance of the terms of use contained in §§ 3, 10 and 12 either personally or through a third party in an advisory profession that is commissioned by Post Adress and bound by professional secrecy (lawyer, accountant, auditor).
2. In the event of a culpable breach of the stated terms of use, the Client undertakes to pay to Post Adress a contractual penalty for each instance of non-compliance. The contractual penalty is ten times the amount of the invoice total for the corresponding order, and in any event a minimum of €2,500. Post Adress reserves the right to make a further claim.

Your attention is drawn to § 9.

§ 5 Liability

1. Post Adress affirms that the invalid addresses were compiled by Post Adress with the utmost care. Post Adress is only liable for the proper compilation of names and/or other available address properties from the data provided to Post Adress. "Data" means the information available at the relevant time at which the information was compiled for determining whether an address is valid (e.g. a published notification of death or information from the records office). Since compilation errors can never be completely excluded, Post Adress is liable in this regard only for deliberate acts and gross negligence, and in any event only to the amount of the hit fee per incorrect data record.

General Terms of Business for Data Matching using **POSTADDRESS CLEAN**

2. Subject to the following exceptions, claims made by the Client for damages or reimbursement of costs are excluded, irrespective of the cause in law on which they are based:

Post Adress has unlimited liability to the extent that Post Adress, its legal representative or one of its vicarious agents acts wilfully or with gross negligence, or where personal injury is sustained. In the event of ordinary negligence, Post Adress is only liable for the breach of material contractual obligations. Liability for loss of profit, consequential loss or unforeseeable loss is also excluded in the event of ordinary negligence.

§ 6 Price increase

Provided that the Client has placed an order for the regular marking of its database or for deleting its own database, or for the one-off commercial use of addresses hired for promotional purposes, Post Adress is entitled to adjust the price per marked / deleted address during the term of the Agreement at its equitable discretion.

§ 7 Costs

1. To the extent incurred, the Client will bear the technical implementation costs in respect of the Service Provider. The Service Provider specified in the order is revocably authorised by Post Adress to collect payments on behalf of Post Adress. In this respect, the Client shall pay the Service Provider the current hit fee for each enhanced address in accordance with the invoices drawn up by the Service Provider on behalf of Post Adress. The invoice is due and payable net within 14 days of being received by the Client.
2. If Post Adress revokes the power of the Service Provider to collect payments on its behalf, Post Adress will inform the Client of this without delay. After receiving notice of revocation, the Client may only make payments directly to Post Adress, even if the invoice has still been issued by the Service Provider.

§ 8 Termination of the Agreement

If the Client has placed an order for the regular marking of its database, the Agreement will terminate automatically provided that one year or more has elapsed since the Client last conducted a data match. If the Client wishes to undertake further data cleansing in this situation, a new order must be placed.

§ 9 Supplementary contractual terms

1. Post Adress is entitled to restrict the scope of supply and services to the extent that this is required by data protection laws. Post Adress will inform the Client promptly and in advance with regard to any reduction in the scope of supply and services brought about by data protection laws.
2. The place of performance and place of jurisdiction shall be Gütersloh.

POSTADDRESS

General Terms of Business for Data Matching using *POSTADDRESS CLEAN*

II. Special provisions for long-term marking of own database using *POSTADDRESS CLEAN*

§ 10 Usage rights of the Client with regard to the long-term marking of its own database

1. The Client may undertake a one-off or regular matching of its database using *POSTADDRESS CLEAN* and mark the same with the corresponding information. Such marked data may be used by the Client without restriction within the context of its ordinary course of business. The Client may not make a separate selection of invalid addresses or commercially re-use the same for third parties as a negative file.
2. The Client may only use the invalid addresses to match individuals that the Client maintains in its own file of clients/interested parties in a lawful manner, with whom the Client has other contractual relationships or quasi-contractual relationships of mutual trust, or with whom the Client maintains interested-party relationships, or the addresses of individuals that are maintained within the framework of post-contractual fiduciary duties.
3. Further, the Client is prohibited from providing the supplied addresses to third parties. For the purpose of this provision, “third party” denotes any legally independent legal entity and natural person, and thus any company that is in a relationship of dependency vis-à-vis the Client within the meaning of §§ 15 et seq. German Companies Act (AktG) or parent company where the Client is a dependent or controlled company. If the Client proposes to pass on the addresses to companies affiliated with it, the express consent of Post Adress is required. This applies in particular to the Client’s converted database.
4. The Client may incorporate the marked addresses into its own file of clients/interested parties. The use of invalid addresses acquired in this way is only permitted within the context of the Client’s normal business mail and promotional campaigns. Any other selection of the marked addresses, whether in whole or in part, for the purposes of marketing or to provide to third parties, is excluded. For the purposes of this provision, “third party” is any legally independent legal entity and natural person, and in particular any legally autonomous group companies (affiliated companies). If the Client proposes to pass on the addresses to affiliated companies, the express consent of Post Adress is required.

POSTADDRESS

General Terms of Business for Data Matching using *POSTADDRESS CLEAN*

§11 Forfeiture of the contractual penalty

The contractual penalty pursuant to § 4 Section 2 is forfeited where the Client provides to the Service Provider addresses other than its own database for data matching purposes.

III. Special provisions for data matching of own database or rented address databases using *POSTADDRESS CLEAN* for one-off commercial use

§ 12 Client's usage rights with regard to data matching for one-off commercial use

The Client may use *POSTADDRESS CLEAN* to match the address lists intended for a single promotional mail-out in order to delete invalid addresses from the address list. The cleaned address list is not provided back to the Client. The Client receives no information regarding whether addresses are invalid and, if so, which.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den dauerhaften Datenabgleich eigener Bestandsdaten mit *POSTADDRESS MOVE*

§ 1 Geltungsbereich

Die Nutzungsbedingungen von Post Adress gelten ausschließlich. Etwa entgegenstehende Bedingungen des Kunden haben keine Gültigkeit. Wenn Post Adress ohne ausdrücklichen Widerspruch Leistungen ganz oder teilweise erbringt, gilt das nicht als Anerkenntnis derartiger Bedingungen.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt durch die Annahme des Auftrags seitens Post Adress zustande. Die Annahme soll schriftlich erklärt werden. Die Gegenzeichnung auf dem Auftrag ist ausreichend.

Vom Dienstleister an den Kunden im Wege der Online-Nutzung vergebene Passworte wird der Kunde sicher verwahren und nicht an Dritte weitergeben. Etwaiger Missbrauch ist vom Kunden zu vertreten.

§ 3 Voraussetzungen des Datenabgleichs

Der Kunde darf bei Vorliegen eines berechtigten Interesses seine Bestandsdaten einmalig oder regelmäßig mit *POSTADDRESS MOVE* abgleichen. Das berechtigte Interesse im Sinne dieser Regelung ist gegeben, wenn der Abgleich ausschließlich mit Adressen erfolgt, die der Kunde in seiner eigenen Kunden-/Interessentendatei in rechtlich zulässiger Weise führt. Ein berechtigtes Interesse liegt auch dann vor, wenn der Kunde in einer Vertragsbeziehung zu dem Abgefragten steht oder nachweisbar zivilrechtliche Ansprüche gegenüber den in *POSTADDRESS MOVE* abgefragten Personen verfolgt.

§ 4 Nutzungsrechte und Nutzungsbeschränkungen an den umgestellten Adressen

1. Der Kunde darf *POSTADDRESS MOVE* nutzen, soweit er neue Wohnanschriften für Zwecke des Postverkehrs benötigt. In diesem Sinne ist das berechtigte Interesse für einen Abgleich mit *POSTADDRESS MOVE* für all die Adressen gegeben, die der Kunde in seiner eigenen Kunden-/Interessentendatei in rechtlich zulässiger Weise führt, oder wenn der Kunde in einer anderen Vertragsbeziehung zu dem Abgefragten steht oder in einem vertragsähnlichen Vertrauensverhältnis (z.B. Bürge oder Begünstigter aus einem Versicherungsverhältnis) oder nachweisbar eigene zivilrechtliche Ansprüche gegenüber den in *POSTADDRESS MOVE* abgefragten Personen verfolgt.
2. Ist der Kunde Angehöriger einer gesetzlich zur Berufsverschwiegenheit verpflichteten Gruppe (Rechtsanwälte, Ärzte, Steuerberater etc.) oder ein Inkassobüro, darf die Nutzung auch im Auftrage Dritter erfolgen (Mandanten). Diese mandantenbezogene Nutzung ist jedoch nur zulässig, soweit auch die Mandanten nachweislich die hier niedergelegten Nutzungsbedingungen der Deutschen Post Adress GmbH & Co. KG anerkannt haben. Erfolgt die Nutzung im Auftrage Dritter, muss, wenn und soweit Batch-Abgleiche gegen *POSTADDRESS MOVE* erfolgen sollen, in jedem Einzelfall mitgeteilt werden, für wen diese Nutzung erfolgt, sofern nicht tatsächlich eigene

POSTADDRESS

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den dauerhaften Datenabgleich eigener Bestandsdaten mit *POSTADDRESS MOVE*

Bestandsdaten zum Abgleich übermittelt werden. Post Adress behält sich vor, Abgleiche für einzelne Mandanten/Auftraggeber abzulehnen (vgl. auch § 2).

Erfolgt die Nutzung im Rahmen der Online-Dialogabfrage bzw. unter Nutzung des ASP-Verfahrens, kann die Mitteilung, für wen konkret die Nutzung erfolgt, unterbleiben, jedenfalls dann, wenn jeweils zwischen 0.00 Uhr und 24.00 Uhr für ein- und denselben Mandanten nicht mehr als zehn Abfragen gestellt werden. Unabhängig davon, ob die Nutzung für Dritte im Online-Dialog/ASP oder im Batch-Verfahren erfolgt, ist der Kunde verpflichtet, sich vor der Nutzung für einen Mandanten/Auftraggeber vom Mandanten/Auftraggeber insoweit von der Schweigepflicht entbinden zu lassen, dass er den Namen des Mandanten/des Auftraggebers und das Rechtsverhältnis, in dem der Mandant/Auftraggeber zum Abgefragten steht, Post Adress gegenüber für datenschutzrechtliche Prüfungszwecke offen legen kann.

3. Die aktualisierten Adressen darf der Kunde in seine eigene Kunden-/Interessentendatei übernehmen. Die Nutzung der so gewonnenen Aktualisierungen von Adressen ist nur im Rahmen normaler Geschäftspost und Werbeaktionen des Kunden zulässig bzw. zur Geltendmachung berechtigter Forderungen. Jede gesonderte Selektion der aktualisierten Adressen, einzeln oder im Ganzen, zu Zwecken der Vermarktung oder sonstigen Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen. Dritte in diesem Sinne sind jede natürliche Person oder jede rechtlich selbständige juristische Person, insbesondere auch rechtlich selbstständige Konzernunternehmen (verbundene Unternehmen). Beabsichtigt der Kunde eine Weitergabe an mit ihm verbundene Unternehmen, bedarf dies ausdrücklich der Gestattung durch Post Adress.
4. Wenn und soweit der Kunde im Auftrage Dritter Adressen aktualisiert, darf er die so gewonnenen neuen Wohnanschriften nur und ausschließlich für Zwecke des Dritten nutzen, in dessen Namen er die Abgleiche hat durchführen lassen. Die Nutzung der so über *POSTADDRESS MOVE* gewonnenen neuen Wohnanschriften für eigene Zwecke oder für Zwecke anderer Dritter ist ausdrücklich untersagt, es sei denn, im Einzelfall ist mit dem Kunden etwas anderes vereinbart.

§ 5 Kontrollrechte von Post Adress / Vertragsstrafe

1. Post Adress ist berechtigt, selbst oder durch einen von Post Adress beauftragten zur Berufsverschwiegenheit verpflichteten Angehörigen der beratenden Berufe (Rechtsanwalt, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) die Einhaltung der Nutzungsbestimmungen zu überprüfen. Die Überprüfung kann auch schriftlich erfolgen.
2. Soweit der Kunde über das Online-Dialogverfahren abgleicht, ist Post Adress im Übrigen berechtigt, für eine Frist von maximal einem Jahr die nachfolgenden Daten in der Online-Datenbank zu Prüfzwecken zu speichern:

POSTADDRESS

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den dauerhaften Datenabgleich eigener Bestandsdaten mit *POSTADDRESS MOVE*

1. Uhrzeit und Datum jeder kundenseitigen Anfrage an die Datenbank
2. Alle in den Dateien des Kunden umgestellten Adressen

Da jede Adresse eine interne Identnummer hat, kann die Abfrage jeder Adresse den jeweiligen Kunden zugeordnet werden.

3. Der Kunde verpflichtet sich, bei einem schuldhaften Verstoß gegen die vorstehenden Nutzungsrechte und Nutzungsbeschränkungen eine Vertragsstrafe für jeden Fall der Zuwiderhandlung an Post Adress zu zahlen. Die Vertragsstrafe beträgt das 10fache der Rechnungssumme für den entsprechenden Auftrag, mindestens jedoch EURO 10.000,—. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt Post Adress unbenommen.
Die widerlegliche Vermutung für den Missbrauch von *POSTADDRESS MOVE* ist u.a. immer dann gegeben, wenn Post Adress durch Vorlage einer Kontrolladresse die Vermutung einer widerrechtlichen Adressnutzung begründen kann.
4. Die Vertragsstrafe ist ebenso verwirkt, sofern der Kunde an den Dienstleister zum Abgleich nicht Kunden/Interessentendateien überstellt, sondern Fremdadressen.

§ 6 Gewährleistung / Haftung im Übrigen

1. Die Adressen sind frei von Mängeln im Sinne des Gewährleistungsrechts, sofern sie genügend Informationen enthalten, um an sie Postsendungen zustellen zu können. Unzustellbarkeit liegt vor, wenn eine Postsendung als Retoure an den Absender zurückkommt. Kann an eine von Post Adress gelieferte Adresse eine Postsendung nachweislich nicht zugestellt werden (Vorlage der Retoure), erstattet Post Adress den Trefferpreis, sofern Post Adress zu vertreten hat, dass an diese Adresse keine Post zugestellt werden kann.
Eine weitergehende Haftung für postalische Zustellbarkeit übernimmt Post Adress nicht, da Post Adress die Adressinformationen nur so weitergeben kann, wie Post Adress sie von der Deutschen Post AG (Nachsendeaufträge) oder aus anderen Quellen erhält. Insbesondere hat Post Adress keinen Einfluss darauf, ob ein Auftraggeber das Nachsendeformular korrekt ausfüllt oder bei einem erneuten Umzug wieder einen Nachsendeauftrag stellt, der Postzusteller korrekt zustellt, Angaben in öffentlichen Verzeichnissen korrekt und aktuell sind oder die Betroffenen selbst korrekte und aktuelle Angaben machen.
2. Beanstandungen wegen fehlerhafter Leistungen sind Post Adress in jedem Fall unverzüglich nach Kenntnisnahme durch den Kunden mitzuteilen. Post Adress ist jeweils vor der Geltendmachung weitergehender Schadensersatzforderungen die Möglichkeit zur Nacherfüllung einzuräumen.
3. Ansprüche des Kunden auf Schadenersatz oder Aufwendungsersatz sind, unabhängig davon, auf welchem Rechtsgrund sie beruhen, ausgeschlossen mit folgenden Ausnahmen:

POSTADDRESS

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den dauerhaften Datenabgleich eigener Bestandsdaten mit *POSTADDRESS MOVE*

Post Adress haftet unbeschränkt, sofern Post Adress, einem gesetzlichen Vertreter oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt oder Personenschäden eingetreten sind.

Im Falle einfacher Fahrlässigkeit haftet Post Adress nur für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Die Haftung für entgangenen Gewinn, Mangelfolgeschäden oder nicht vorhersehbare Schäden ist jedoch auch im Falle einfacher Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Die Haftung gemäß Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

§ 7 Preiserhöhung

Sofern der Kunde einen Auftrag zur regelmäßigen Bereinigung seiner Bestandsdaten erteilt hat, ist Post Adress berechtigt, den Preis pro aktualisierter Bestandsadresse während der Vertragslaufzeit nach billigem Ermessen anzupassen.

§ 8 Kosten

1. Der Kunde trägt, soweit sie anfallen, die technischen Durchführungskosten beim Dienstleister. Der im Auftrag genannte Dienstleister ist widerruflich von Post Adress zum Inkasso für Post Adress bevollmächtigt. Insoweit zahlt der Kunde an den Dienstleister den jeweils aktuellen Trefferpreis pro angereicherter Adresse entsprechend den vom Dienstleister im Auftrag von Post Adress gestellten Rechnungen. Die Rechnung ist fällig rein netto innerhalb 14 Tagen nach Zugang beim Kunden.
2. Widerruft Post Adress die Inkassovollmacht des Dienstleisters, wird Post Adress dies dem Kunden unverzüglich mitteilen. Nach Zugang des Widerrufs darf der Kunde Rechnungen nur noch an Post Adress unmittelbar ausgleichen, selbst dann wenn die Rechnung noch vom Dienstleister gestellt worden ist.

§ 9 Beendigung des Vertrages

Hat der Kunde einen Auftrag zur regelmäßigen Bereinigung seiner Bestandsdaten erteilt, endet der Vertrag automatisch, sofern der Kunde seine Bestandsdaten 1 Jahr oder länger nicht bereinigt hat. Will der Kunde seine Bestandsdaten in diesem Fall erneut bereinigen lassen, ist ein neuer Auftrag zu erteilen.

§ 10 Ergänzende Vertragsbestimmungen

1. Post Adress ist berechtigt, den Liefer- und Leistungsumfang einzuschränken, soweit dies datenschutzrechtlich geboten ist. Post Adress wird über seine datenschutzrechtlich induzierte Reduzierung des Liefer- und Leistungsumfanges den Kunden vorab rechtzeitig informieren.
2. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Gütersloh.

**Allgemeine Geschäftsbedingungen
für den Datenabgleich angemieteter/eigener Adressbestände
mit *POSTADDRESS MOVE*
zur einmaligen werblichen Nutzung**

§ 1 Geltungsbereich

Die Nutzungsbedingungen von Post Adress gelten ausschließlich. Etwa entgegenstehende Bedingungen des Kunden haben keine Gültigkeit. Wenn Post Adress ohne ausdrücklichen Widerspruch Leistungen ganz oder teilweise erbringt, gilt das nicht als Anerkenntnis derartiger Bedingungen.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt durch die Annahme des Auftrages seitens Post Adress zustande. Die Annahme soll schriftlich erklärt werden. Die Gegenzeichnung auf dem Auftrag ist ausreichend. Vom Dienstleister an den Kunden im Wege der Online-Nutzung vergebene Passworte wird der Kunde sicher verwahren und nicht an Dritte weitergeben. Etwaiger Missbrauch ist vom Kunden zu vertreten.

§ 3 Voraussetzungen des Datenabgleichs

Der Datenabgleich darf nur bei dem umseitig genannten Post Adress-Dienstleister durchgeführt werden. Das setzt voraus, dass der Kunde die Adressdaten, die abgeglichen werden sollen, besagtem Dienstleister offline und/oder online zum Abgleich zur Verfügung stellt.

§ 4 Nutzungsrechte und Nutzungsbeschränkungen an den umgestellten Adressen

Die umgestellten Adressen dürfen nur zur einmaligen Aussendung jeweils eines Mailings zu Werbezwecken verwandt werden. Darüber hinaus ist die Übernahme der durch *POSTADDRESS MOVE* umgestellten Umzugsadressen in die angemieteten Adresslisten ebenso untersagt, wie die (dauerhafte) Übernahme der aktualisierten Anschriften in eigene Bestandsdaten.

Beabsichtigt der Kunde eine Mehrfachnutzung der Adressen, bedarf es hierzu einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung mit Post Adress.

§ 5 Kontrollrechte von Post Adress / Vertragsstrafe

1. Die Einhaltung der vorstehenden Nutzungsbeschränkungen wird Post Adress durch Kontrolladressen überprüfen.
2. Der Kunde verpflichtet sich, bei einem Verstoß gegen die vorstehenden Nutzungsbeschränkungen eine Vertragsstrafe für jeden Fall der Zuwiderhandlung unter Ausschluss des Fortsetzungszusammenhanges an Post Adress zu zahlen. Die Vertragsstrafe beträgt das 10fache der Rechnungssumme für den entsprechenden Auftrag, mindestens jedoch EURO 5.000,--. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt Post Adress unbenommen.
3. Die widerlegliche Vermutung für den Missbrauch der von Post Adress an den Kunden gelieferten Adressen ist immer dann gegeben, wenn Post Adress durch

**Allgemeine Geschäftsbedingungen
für den Datenabgleich angemieteter/eigener Adressbestände
mit *POSTADDRESS MOVE*
zur einmaligen werblichen Nutzung**

Vorlage einer Kontrolladresse die Vermutung einer widerrechtlichen Adressnutzung begründen kann.

§ 6 Gewährleistung / Haftung im Übrigen

1. Die Adressen sind frei von Mängeln im Sinne des Gewährleistungsrechts, sofern sie genügend Informationen enthalten, um an sie Postsendungen zustellen zu können. Unzustellbarkeit liegt vor, wenn eine Postsendung als Retoure an den Absender zurückkommt. Kann an eine von Post Adress gelieferte Adresse eine Postsendung nachweislich nicht zugestellt werden (Vorlage der Retoure), erstattet Post Adress den Trefferpreis, sofern Post Adress zu vertreten hat, dass an diese Adresse keine Post zugestellt werden kann.

Eine weitergehende Haftung für postalische Zustellbarkeit übernimmt Post Adress nicht, da Post Adress die Adressinformationen nur so weitergeben kann, wie Post Adress sie von der Deutschen Post AG (Nachsendeaufträge) oder aus anderen Quellen erhält. Insbesondere hat Post Adress keinen Einfluss darauf, ob ein Auftraggeber das Nachsendeformular korrekt ausfüllt oder bei einem erneuten Umzug wieder einen Nachsendeauftrag stellt, der Postzusteller korrekt zustellt, Angaben in öffentlichen Verzeichnissen korrekt und aktuell sind oder die Betroffenen selbst korrekte und aktuelle Angaben machen.

2. Beanstandungen wegen fehlerhafter Leistungen sind Post Adress in jedem Fall unverzüglich nach Kenntnisnahme durch den Kunden mitzuteilen. Post Adress ist jeweils vor der Geltendmachung weitergehender Schadensersatzforderungen die Möglichkeit zur Nacherfüllung einzuräumen.
3. Ansprüche des Kunden auf Schadenersatz oder Aufwendungsersatz sind, unabhängig davon, auf welchem Rechtsgrund sie beruhen, ausgeschlossen mit folgenden Ausnahmen:
Post Adress haftet unbeschränkt, sofern Post Adress, einem gesetzlichen Vertreter oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt oder Personenschäden eingetreten sind.

Im Falle einfacher Fahrlässigkeit haftet Post Adress nur für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Die Haftung für entgangenen Gewinn, Mangelfolgeschäden oder nicht vorhersehbare Schäden ist jedoch auch im Falle einfacher Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Die Haftung gemäß Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.



**Allgemeine Geschäftsbedingungen
für den Datenabgleich angemieteter/eigener Adressbestände
mit *POSTADRESS MOVE*
zur einmaligen werblichen Nutzung**

§ 7 Kosten

1. Der Kunde trägt, soweit sie anfallen, die technischen Durchführungskosten beim Dienstleister. Der im Auftrag genannte Dienstleister ist widerruflich von Post Adress zum Inkasso für Post Adress bevollmächtigt. Insoweit zahlt der Kunde den jeweils aktuellen Trefferpreis pro angereicherter Adresse entsprechend den vom Dienstleister im Auftrag von Post Adress gestellten Rechnungen. Die Rechnung ist fällig rein netto innerhalb 14 Tagen nach Zugang beim Kunden.
2. Widerruft Post Adress die Inkassovollmacht des Dienstleisters, wird Post Adress dies dem Kunden unverzüglich mitteilen. Nach Zugang des Widerrufs darf der Kunde Rechnungen nur noch an Post Adress unmittelbar ausgleichen, selbst dann wenn die Rechnung noch vom Dienstleister gestellt worden ist.

§ 8 Ergänzende Vertragsbestimmungen

1. Post Adress ist berechtigt, den Liefer- und Leistungsumfang einzuschränken, soweit dies datenschutzrechtlich geboten ist. Post Adress wird über seine datenschutzrechtlich induzierte Reduzierung des Liefer- und Leistungsumfanges den Kunden vorab rechtzeitig informieren.
2. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Gütersloh.